

NEUE MITGLIEDER IN DER GESCHÄFTSLEITUNG DER ZERMATT BERGBAHNEN BESTIMMT

Zermatt, 22. Februar 2023

Der Verwaltungsrat der Zermatt Bergbahnen hat Daniel Imboden sowie Sven Sarbach als neue Mitglieder der Geschäftsleitung bestimmt und agiert somit vorausschauend auf die angekündigten Abgänge der langjährigen Geschäftsleitungsmitglieder Thomas Imboden und Anton Lauber. Daniel Imboden wird als Leiter Pistenrettungsdienst Nord die Nachfolge von Thomas Imboden antreten, Sven Sarbach wird als neuer Leiter Bau- und Planung die Geschicke von Anton Lauber übernehmen.

Mit rund 280 Mitarbeitenden gehört die Zermatt Bergbahnen zu den grössten und wichtigsten Arbeitgeberinnen im Mattertal. Als Motor der Ganzjahresdestination Zermatt Matterhorn zeigt sich die Branchenleaderin stets innovativ und bietet den Gästen dank der gesunden Investitionspolitik moderne Infrastrukturen und ein komfortables Erlebnis am Berg an. Damit dies gewährleistet werden kann, ist eine kompetente Unternehmensführung unabdingbar.

Daniel Imboden – Leiter Pistenrettungsdienst Nord

Bereits im Herbst 2022 wurde bekannt, dass Daniel Imboden die Nachfolge von Thomas Imboden per Start der Wintersaison 2023/2024 antreten wird. Als aktueller Schneimeister im Gebiet Nord, betreibt und unterhält Daniel Imboden eine komplexe Schneeanlage und sorgt dafür, dass im Matterhorn Ski Paradise die Grundlage für die Pisten so gut wie möglich mit technischem Schnee unterstützt wird. Nach langjährigem Engagement bei den Zermatt Bergbahnen sowie diversen Weiterbildungen (u.a. eidg. dipl. technischer Kaufmann und eidg. dipl. Brunnenmeister) folgt für ihn der Schritt in die Geschäftsleitung.

Thomas Imboden wird die Unternehmung Ende Wintersaison 2023/2024 nach 41 Jahren infolge seiner Frühpensionierung verlassen. Mit seiner fürsorglichen Art und Leidenschaft für seinen Beruf, war er eine Bereicherung für die Zermatt Bergbahnen und wird dem Team des Pistenrettungsdienstes Nord sowie der gesamten Unternehmung in bester Erinnerung bleiben.

Sven Sarbach – Leiter Bau und Planung

Neu zu den Zermatt Bergbahnen stossen wird per 1. Juni 2023 Sven Sarbach, der bis anhin als Geschäfts- und Bauführer bei der SULAG Hoch- & Tiefbau AG tätig war. Als eidg. dipl. Bauführer bringt er über 18 Jahre Erfahrung im Bau- und Planungswesen von komplexen Bauvorhaben mit. Seine fachlichen Kompetenzen, die Zielstrebigkeit sowie Passion für Zermatt haben den Verwaltungsrat überzeugt und sind beste Voraussetzungen, um die Leitung für Bau- und Planung der Zermatt Bergbahnen zu übernehmen. Neben dem Unterhalt der bestehenden Infrastruktur sowie der Planung und Führung von neuen Bauprojekten leitet er im Sommer das interne Bauteam mit rund 30 Mitarbeitenden.

Anton Lauber wird - ebenfalls infolge seiner Pensionierung - die Zermatt Bergbahnen per 2024 nach 25 Jahren verlassen. Sein Einsatz und das Knowhow waren seit der Fusion und Entstehung der Zermatt Bergbahnen im Jahr 2002 massgebend für die erfolgreiche Umsetzung diverser grossen Projekte. «Toni» Lauber hat in vielen Hinsichten seine Spuren hinterlassen und wird von der Zermatt-Bergbahnen-Familie vermisst werden. Besten Dank für den grossen Einsatz für iischi Bahn!

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Markus Hasler

CEO ■ Zermatt Bergbahnen AG

☎ +41 (0)27 966 01 01 ■ 📧 markus.hasler@zbag.ch

www.matterhornparadise.ch